

10.01.2023

Ein gutes Beispiel: interkommunale Zusammenarbeit

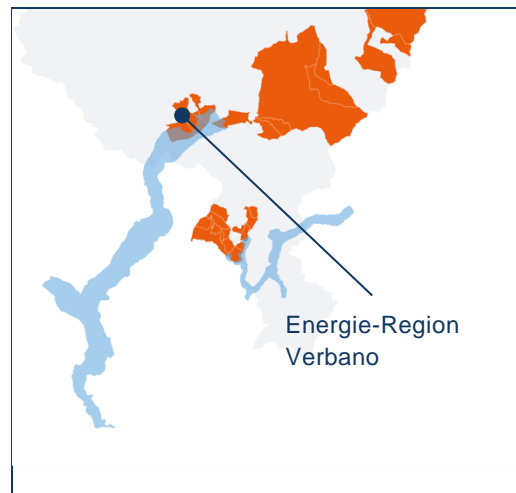
Energie-Region Verbano



Hintergrund

Die Anfang 2021 entstandene Energie-Region Verbano (REV) verstärkt die interkommunale Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden Ascona, Locarno, Minusio und Muralto.

Die REV ist formell eine interkommunale Zusammenarbeit ohne besondere rechtliche Grundlagen, die im Rahmen der BFE-Ausschreibung zur Unterstützung der Energie-Regionen und ihrer Projekte gestützt auf eine Absichtserklärung der dazugehörigen Gemeinden entstanden ist.



Was ist eine Energie-Region?

Eine Energie-Region fördert eine organisierte interkommunale Zusammenarbeit, bei der mehrere Gemeinden zusammen mit ihren Einwohnern, Unternehmern und Organisationen gemeinsam energiepolitische Ziele verfolgen. Diese Kooperation ermöglicht es ihnen, gemeinsam mehr zu erreichen.

Mit dem Programm Energie-Region unterstützt das Bundesamt für Energie Gemeinden bei ihrer Zusammenarbeit in den Bereichen erneuerbare Energien und Energieeffizienz. Auf diese Weise wird die Umsetzung von energiepolitischen Massnahmen und Projekten verbessert, erleichtert und kostengünstiger.

Kontakt: Patrizia Imhof, Projektleitung Deutschschweiz
energie-region@local-energy.swiss +41 31 343 03 99





Engagement

Die REV verpflichtet sich in erster Linie, die bisherige gute Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen (PALoc, Bike Sharing Locarnese, Energieeffizienz im Hotelgewerbe...) fortzusetzen und zu intensivieren.

Unter anderem bestehen folgende Zielsetzungen:

- Nutzung der Synergien für energie- und klimapolitische Aktivitäten und Projekte
- Bessere Nutzung der verfügbaren Ressourcen und Mittel (personell, finanziell usw.)
- Inanspruchnahme der Fördergelder und Unterstützung der Energie-Region durch EnergieSchweiz für Gemeinden / Bundesamt für Energie

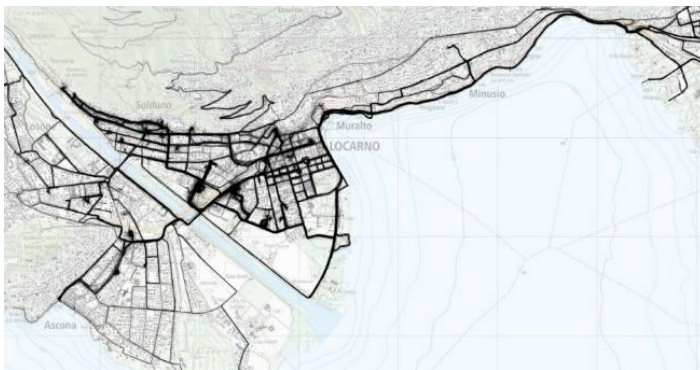


Organisation

Im ersten Jahr ihrer Tätigkeit hat die REV bereits zwei für die Region sehr wichtige Projekte vorangetrieben:

- Erstellung einer Energie- und Klimabilanz für die gesamte Region
- Durchführung einer Studie zum Thema Wärmeinseln

Im Rahmen der BFE-Ausschreibung 2022–2023 hat die REV eine Studie zur Erstellung eines Masterplans für die Velomobilität innerhalb der vier Gemeinden unter besonderer Berücksichtigung der Alltagsmobilität in Angriff genommen.



Karte der Benutzerrouten im Rahmen des Projekts Bikecoin (Pendler Routen) für die Region Locarno in Verbindung mit dem Projekt Masterplan Velomobilität

Mit Unterstützung

der Gemeinden Ascona, Locarno, Minusio und Muralto

Kontakt

Luigi Conforto
Leiter Ufficio Energia Locarno
conforto.luigi@locarno.ch
+41 91 756 32 32



10.01.2023

Konkretes Projekt – Studie über Wärmeinseln

Analyse von Wärmeinseln

Erster Schritt zu einer koordinierten Behandlung des Themas Klimawandel mit einer Analyse der Wärmeinselproblematik im Zentrum der zur Region gehörenden Gemeinden und Ermittlung möglicher Eindämmungsmassnahmen.

Ziel des Projekts war es, das Ausmass der Wärmeinseln in den Ortszentren der vier Gemeinden, welche die Energie-Region bilden, zu untersuchen und eine Reihe kurz-, mittel- und langfristiger Massnahmen auszuarbeiten. Der Fokus lag dabei auf gewissen vorgegebenen Ortsteilen der vier Gemeinden. Mithilfe einer Drohne wurden verschiedene Erhebungen durchgeführt, indem dasselbe Gebiet zu verschiedenen Tageszeiten überflogen wurde, um die Temperaturschwankungen im Tagesverlauf zu beurteilen. Zu bestimmen waren dabei insbesondere:

- kritische Zonen, die sich – auch im Hinblick auf die Nutzung – aufgrund der Sonneneinstrahlung im Tagesverlauf besonders stark erwärmen
- Bereiche, in denen die im Tagesverlauf angesammelte Wärme zu einer «Wärmeinsel» führt, die auch nach Sonnenuntergang stundenlang weiterbesteht.

Bei der Bestandesaufnahme drängten sich eine Reihe von Vorschlägen für die vier untersuchten Gebiete und verschiedenartige Massnahmen auf, die aus Sicht der Eindämmung von Wärmeinseln realisierbar sind. Um die konkreten Anstrengungen zu fokussieren und für die ganze Energie-Region Verbano (REV) gültige Massnahmen zu bestimmen, wurden allgemeine Leitlinien erarbeitet, die von allen Gemeinden mitgetragen werden.



«Die Folgen des Klimawandels wie zum Beispiel jene der Wärmeinseln machen an den Grenzen der einzelnen Gemeinden nicht Halt. Die interkommunale Bewältigung dieser Problematik, wie dies für uns im Bereich der Energie-Region Verbano – Ascona, Locarno, Minusio und Muralto – der Fall war, ist zweifellos ein überzeugender Ansatz. Die Fachleuten in Auftrag gegebene Studie hat uns ermöglicht, die aktuelle Lage zu ermitteln, vor allem aber, Leitlinien zu den Wärmeinseln zu erarbeiten. Diese Leitlinien richten sich sowohl an die Gemeinden als auch an die privaten Auftraggeber und sollen konkrete Anhaltspunkte und Ideen für eine Eindämmung dieses Phänomens liefern.»

Luigi Conforto
Vorsteher Amt für Energie der Stadt Locarno
Koordinator Energie-Region Verbano

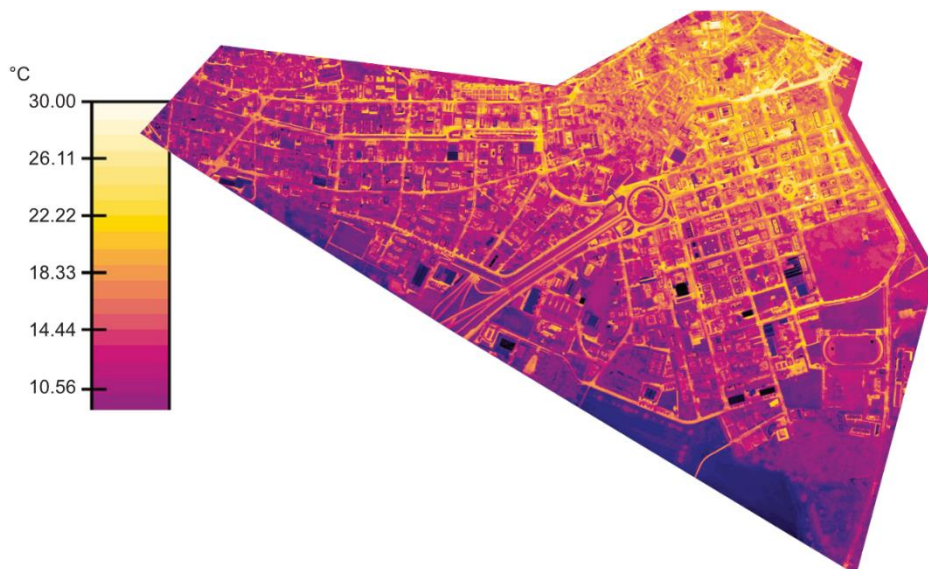


Abbildung: CSD Ingegneri, für die Studie Wärmeinseln REV

Weitere Informationen: Besuchen Sie unsere [Projektdatenbank](#)